Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

1. Verzeichnis der durchgenommenen Lehrgegenstände

<u>urn:nbn:de:bsz:31-287754</u>

II. Zum Lehrplan.

1. Verzeichnis der durchgenommenen Lehrgegenstände.

Lill: Balladen von Bürger, Goethe .noigilan oben aus Mundarlan (brigonders Hebel).

Katholische:

- VI u. V: I. Hauptstück; Bibl. Geschichte: Neues Testament. Gebete. Beicht-, Kommunionund Firmunterricht.
- IV: III. Hauptstück; Bibl. Geschichte: Neues Testament, Lat. Gebete.
- U III u. O III: II. Hauptstück; Bibl. Geschichte: Altes Testament. Bilder aus der Kirchengeschichte.
- U II u. O II: Kirchengeschichte. Apostelgeschichte.
- U I u. O I: Dogmatik. Matthäusevangelium.

Evangelische: The Branch of th

- VI u V.: Die für das V. Schuljahr vorgeschriebenen Lieder und biblischen Geschichten.
 - IV.: Die für das VI. Schuljahr vorgeschriebenen Fragen des Katechismus, Lieder und Geschichten.
- UIII u. O. III: Katechismus II. Teil. Kirchengeschichte II. Hälfte. Biblische Geschichten und Lieder.
- U II u. O II: Bibelkunde; Neues Testament.

clium Callicum I VI mit Auswahl, VII

U I u. O I: Vergleichende Religionsgeschichte. Einzelne Stücke des N. Test. im Urtext.

Evangelisch-lutherische:

- IV: Biblische Geschichte des A Testaments. Katechismus I. Hauptstück.
- U II. u. O. II: Neuere Kirchengeschichte. Augustana.

ere ere an shall han tee to Israelitische: O III: Die Grundwahrheiten des Judentums. Vom Abschluß des Talmud bis zu den Kreuzzügen.

Deutsch.

- VI: Wendt: Grundriß der deutschen Satzlehre, §§ 1-39: Wortlehre und Bestandteile des einfachen Satzes. Besprechung und Vortrag von Gedichten. Lesestücke aus Paldamus-Winneberger (Neuausgabe von Heilig u. Meisinger (Teil I.) Griechische Heldensagen. Diktate und schriftliche Nacherzählungen.
- V: Behandlung von Lesestücken und Gedichten aus Wendt und Limberger. Vortrag von Gedichten. Griechische Sagengeschichte. Der erweiterte Satz und seine Wortarten nach Wendt §§ 39-90. Diktate und Aufsätze.

- IV: Wiederholung der Satzlehre. Der zusammengesetzte Satz (Wendt §§ 91—120). Vortrag von Gedichten. Behandlung von Gedichten und Lesestücken (Wendt II). Deutsche Heldensage. Diktate, Aufsätze und grammatische Übungen.
- U III: Wiederholungen aus der Satzlehre. Wortbildungslehre. Besprechung und Vortrag von Gedichten. Lesestücke aus Wendt II. Aufsätze.
- O III: Besprechung und Auswendiglernen von Gedichten. Lesestücke aus Wendt II. Uhland, Ernst, Herzog von Schwaben. Greif, Prinz Eugen. Aufsätze und Dispositionsübungen.
- U II: Balladen von Bürger, Goethe, Schiller. Proben aus Mundarten (besonders Hebel). Schillers Wilhelm Tell. Körners Zriny. Grammatische Wiederholungen. Aufsätze und Dispositionsübungen.
- O II: Schillers Gedankenlyrik; Balladen von Goethe; Schillers Wallenstein. Einführung in das Mittelhochdeutsche. Das Nibelungenlied. Aufsätze.
- UI: Übersicht über die deutsche Literatur bis Lessing. Lektüre von Proben aus der älteren Literatur, eingehende Lektüre von Walter von der Vogelweide, Klopstocks Oden, Lessings Minna von Barnhelm und Emilie Galotti, einzelnen Kapiteln des Laokoon und der Hamburgischen Dramaturgie. Aufsätze und Vortragsübungen.
- O I: Deutsche Dichtung seit Lessing. Goethes Egmont, Iphigenie, Tasso, Hermann und Dorothea, Schillers Don Carlos, Braut von Messina, Shakespeares König Lear, Hamlet. Aufsätze u. Vorträge.

Latein.

- VI: Regelmäßige Formenlehre. Übersetzungen aus dem Übungsbuch von Kautzmann, Pfaff u. Schmidt, I. Teil. Wöchentliche schriftliche Übungen.
 - V: Unregelmäßige Formenlehre. Übersetzungen aus Kautzmann, Pfaff u. Schmidt II. Teil; Repetition der regelmäßigen Formenlehre. Wöchentliche schriftliche Arbeiten.
 - IV: Wiederholung der Formenlehre. Casuslehre nach Schmalz-Wagener §§ 101—182. Mündliche Einübung und Lektüre nach Ostermanns Übungsbuch. Wöchentliche schriftliche Arbeiten.
 - UIII: Wiederholung der Casuslehre. Verbum infinitum, Tempus- und Moduslehre, einiges vom Nebensatz. Grammatik §§ 181—251 und Teile aus 252—313.
- neb uz zid Caesar, Bellum Gallicum II. III. IV. Ovid, Auswahl aus den Metamorphosen. Übungen nach Ostermann. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit.
 - O III: Grammatik §§ 185—337, Wiederholungen und Vervollständigung des grammatischen Pensums der U III. Caesar, Bellum Gallicum I, VI mit Auswahl, VII. Ovid, Auswahl aus Metamorphosen und Elegien. Wöchentlich eine schriftliche
- Wiederholung des grammatischen Pensums der Tertia, dazu Schmalz-Wagener Griechische 381—404. Cicero de imperio Cn. Pompei; Livius XXI. Vergil, Aeneis I u. II. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit.
- garto O HogCicero I Verr. IV Auswahl. Livius XXI., XXII. (Auswahl); Vergil IV.; Sallust Iug.; onies bnu Grammatisch-stilistische Übungen. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit.
 - UI: Tacitus, Germania; Historien IV und V mit Auswahl. Horaz, Oden I-IV,

- Epod. 2. Cicero, Cato maior. Grammatische Wiederholungen. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit.
- OI: Horat. Sat. u. Ep. Auswahl. Tac. Annal XIII, XIV, XV, Cic. pro Archia. Grammatische Repetitionen. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit.

Griechisch.

- U III: Formenlehre mit Ausschluß der Verba auf $\mu \iota$ und der unregelmäßigen. Fecht-Sitzler I. Wöchentliche schriftliche Arbeiten.
- O III: Wiederholung der Formenlehre. Die Verba auf $\mu\nu$ und die unregelmäßigen. Übungen nach Fecht-Sitzler II. Xenoph. Anabasis I, II (Auswahl). Wöchentlich eine schriftl. Arbeit.
- UII: Wiederholung der Formenlehre. Casuslehre. Xenophon, Auswahl aus Anabasis III, IV und Hellenika. Auswahl aus der ersten Hälfte der Odyssee. Wöchentl. eine schriftliche Arbeit.
- OII: Herodot I—VIII in Auswahl. Zweite Hälfte der Odyssee in Auswahl. Einige kleineren Reden des Lysias. Wiederholung und Abschluß der Syntax. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit.
- UI: Plato, Apologie; Homer, Ilias, I. Hälfte (Auswahl); Sophocles, Antigone; Demosthenes, I. Phil. Grammatische Wiederholungen. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit.
 - O I: Thucyd. I, VI. Demosth. Phil. II, Soph. Oedipus R. Hom. J. I. 2. Hälfte (Auswahl). Grammatische Wiederholungen. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit.

ememo zahlen zahlen Geometrie

- IV: G. Plötz, Elementarbuch, Ausgabe E 1—34. Stücke aus dem Anhang. Gedichte. Sprechübungen. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit.
 - U III: G. Plötz, Elementarbuch, Ausgabe E 35-56. Sprech- und Schreibübungen.
 - O III: Plötz, Übungsbuch, Ausg. E. 1—30; Ploetz-Kares, Sprachlehre §§ 1—60. Sprech- und Schreibübungen.
- UII: Plötz, Übungsbuch, Ausg. E. 31-57; Ploetz-Kares, Sprachlehre §§ 61-130. Français célèbres, herausg. v. Prof. Wershoven. Sprech- und Schreibübungen.
- OII: Pariselle, Histoire sommaire de la littérature française: das Wichtigste aus dem Mittelalter, dem 16. und 17. Jahrhundert. Engwer, Choix de poésies françaises: La Fontaine. Molière, Le Malade imaginaire. Madame de Sévigné, Lettres (Auswahl). Grammatische Wiederholungen. Sprechübungen im Anschluß an die Lektüre. Schreibübungen.
- UI: Pariselle, Histoire sommaire de la littérature française: XVIIIe siècle. Voltaire, Diderot, Rousseau: Morceaux choisis (Velh. & Kl.). Engwer, Choix de poésies françaises: XVIIIe siècle. Sprechübungen im Anschluß an die Lektüre. Grammatische Wiederholungen. Schreibübungen.
 - OI: Pariselle, Littérature française: XIXe siècle. Engwer, Choix de poésies françaises: XIXe siècle. Augier, le Gendre de Monsieur Poirier. Isaac, Histoire contemporaine, 2e partie Sprechübungen. Schriftliche Arbeiten.

10 38 Engdr 2 Cercon Cato m. ethoiche Wiederholungen wachentlich

- IV: Geschichte des Altertums.
- UIII: Deutsche Geschichte bis 1648. Badische Geschichte.
 - OIII: Geschichte der Neuzeit.bis 1871.
 - UII: Orientalische und griechische Geschichte. Geographische Repetitionen.
 - OII: Römische Geschichte. Geographische Repetitionen.
- UI; Geschichte des Mittelalters und der Neuzeit bis 1648. Badische Geschichte.
 - OI: Geschichte der Neuzeit. Badische Geschichte.

Geographie.

- VI: Baden, Deutschland und die Erdteile übersichtlich.
 - V: Baden und Deutschland. Skizzen.
- IV: Die außereuropäischen Erdteile. Skizzen.
 - UIII: Das deutsche Reich und seine Kolonien. Die Alpen. elife schifftiche Art
 - OIII: Die außerdeutschen Länder Europas.

Rechnen und Mathematik.

- VI: Das dekadische Zahlensystem. Die vier Grundrechnungsarten mit unbenannten und benannten Zahlen. Münzen, Maße und Gewichte. Zeitrechnung.
- V: Die vier ersten Rechnungsarten mit gemeinen und Dezimalbrüchen. Verwandlung gemeiner Brüche in Dezimalbrüche und umgekehrt. Unendliche Dezimalbrüche. Zweigliedriger Zweisatz. Z. II. 1149 Alzomod J. V. J. bypurt 2:10
 - IV: Zwei- und mehrgliedriger Zweisatz. Prozentrechnungen, angewandt auf Zins, Rabatt, Tara, Gewinn und Verlust, Spesen.
- UIII: Algebra: Die vier Grundrechnungsarten mit allgemeinen Zahlen. Geometrie: Planimetrie bis einschließlich Kongruenz der Dreiecke. Konstruktionsaufgaben.
- OIII: Algebra: Faktorenzerlegung. Addition und Subtraktion von Brüchen. Division von Polynomen. Potenzen mit ganzen positiven und negativen Exponenten. Gleichungen 1. Grades mit einer Unbekannten. Geometrie: Parallelogramm; Winkel im Kreis. Berechnung von Flächeninhalten. Konstruktionsaufgaben.
- UII: Algebra: Wurzeln. Gleichungen ersten Grades mit mehreren Unbekannten, Darstellung algebraischer Funktionen. Geometrie: Proportionalität, Ähnlichkeit, Kreisberechnung. Konstruktionsaufgaben.
- OII: Algebra: Logarithmen. Quadratische Gleichungen mit einer und zwei Unbekannten. Imaginäre Größen. Geometrie: Ebene Trigonometrie: Darstellung von algebraischen und transzendenten Funktionen.
- UI: Algebra: Reihen, Zinseszins- und Rentenrechnung, binomischer Lehrsatz, Darstellung der Funktionen. Geometrie: Stereometrie, die wichtigsten Sätze aus der sphärischen Trigonometrie.
 - OI: Die Kegelschnitte. Maxima und Minima der Funktionen. Auflösung von Gleichungen dritten Grades auf graphischem Wege. Wiederholung des Lehrstoffes der UI.

Darstellende Geometrie. utstättid ellezing stone

(Für freiwillige Teilnehmer der oberen Klassen.)

Parallelprojektionen. Schattenkonstruktionen.

Naturkunde.

- VI: Beschreibung von Säugetieren, Vögeln und einfach gebauten Blütenpflanzen.
 - V: Beschreibung von Reptilien, Amphibien, Fischen und Blütenpflanzen.
 - IV: Insekten, Tausendfüßler, Spinnen. Gräser, Übungen im Bestimmen von Blütenpflanzen.
- UIII: Krebse, Weichtiere, Würmer, Stachelhäuter, Hohltiere, Urtiere. Das natürliche Pflanzensystem. Kryptogamen. Pflanzenbestimmen. Beschreibung einiger Mineralien.
- OIII: Bau und Pflege des menschlichen Körpers. Vom Bau und Leben der Pflanze.
 - UII: Physik: Wärme, Mechanik, Akustik.
 - OII: Physik: Optik, Magnetismus, Elektrizität.
 - UI: Anorganische Chemie mit geeigneten Teilen der Mineralogie.
 - OI: Astronomie. Mechanik.

Philosophische Propädeutik.

- UI: Psychologie: Der menschliche Intellekt. Schiller: Über das Erhabene.
- OI: Grundzüge der Logik. Schillers Abhandlung über Anmut und Würde.

Schreiben.

- VI: Deutsche und lateinische Schrift.
- V: Deutsche und lateinische Schrift.

Zeichnen.

- VI: Einfache Pflanzenblätter und Lebensformen, Gedächtniszeichnen.
- V: Pflanzenblätter, schwierigere Formen, Lebensformen, Blumen, Gedächtniszeichnen.
- IV: Ornamente nach Blattmotiven und Vorlagen.
- UIII: Einführung in das perspektivische Zeichnen an geometrischen Körpern und einfachen Gegenständen.
- OIII: Zeichnen und Schattieren von Gebrauchsgegenständen, Werkzeuge, Vasen, Landschaftszeichnen.
- UII—I: (freiwillig). Erweiterung des Stoffes der Olli. Aquarellieren, Figurenzeichnen, Landschaftszeichnen.

Hebräisch.

- I. Kurs (freiwillig): Formenlehre bis zum regelmäßigen Verbum.
- II. Kurs (freiwillig): Wiederholung des regelmäßigen Verbums, unregelmäßigen Verba, Übungsstücke.

Englisch.

- Kurs (freiwillig): Foelsing-Koch, Lehrbuch der englischen Sprache. Klapperich, Popular Writers of our Time, 1. series (Flemming). Sprech- und Schreibübungen.
- II. Kurs (freiwillig): W. Ivring, Life and Customs of Old England. Collection of Modern English Tales. Sheridan, The hivals. Sprech- und Schreibübungen.

Gesang.

VI., V., IV.: Kenntnis der Notenschrift und der einfachen Taktverhältnisse, zweistimmige Lieder, Chorsingen.

II. I.: Gemischte Chöre, gemeinschaftlich mit VI., V., IV. Männerchöre.

Turnen.

In allen Klassen nach dem Lehrplan von Maul — Rösch — Leonhardt. Besondere Leibesübungen (Ballspiel etc.) wurden sowohl im Anschluß an den Turnunterricht, wie auch von Schülern der VI., V., IV. in Spielstunden vorgenommen. Gelegenheit zu Eis- und Schneesport an freigegebenen Nachmittagen. Ausmärsche.

series Rechnangsgreen and grammager and Dezimalbrüchen. Verwand-

Stenographie.

English Tales. Sheridan, The bivelso Spreck- and Schnubblangen.

III (freiwillig): System Stolze-Schrey.